



St. Peter-Blatt

Nr. 112

1. Fastensonntag 2025



Die Fastenzeit hat begonnen. Seit dem Aschermittwoch. 40 Tage sind es bis Ostern, 40 Tage Fasten. Aber wie soll das aussehen? Alle möglichen Ratschläge werden angeboten. Viele Menschen bei uns sind übergewichtig. Also weniger essen! Mehr Bewegung, gesünder leben. Manche schlagen ein Autofasten vor. Oder: Verzicht auf Alkohol und Nikotin, auf Süßigkeiten. Oder weniger Fernsehen, Handy und Internet abschalten, nicht immer online sein.

Die Bibel spricht von einem viel wichtigeren Fasten, wie Gott es liebt und wie es Ihm gefällt: „Die Fesseln des Unrechts lösen, die Unterdrückten freilassen, an die Hungrigen dein Brot austeilen, die obdachlosen Armen ins Haus aufnehmen, wenn du einen Nackten siehst, ihn bekleiden“.

Die Bibel ist nicht gegen das „Gesundfasten“, wie es heute empfohlen wird. Aber sie warnt auch: Was hilft Fasten, wenn ihr Streit und Zank habt? Ein paar Kilo weniger ist gut. Ein paar Lieblosigkeiten weniger ist besser. Wie Fasten? Weniger Konsum und mehr Gutes tun! Beides gehört zum rechten Fasten.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine besinnliche Fastenzeit.

Ihre Steyler Missionare von St. Peter
P. Yoseph Bugalit Barat, SVD

Präses P. Yoseph Bugalit, Barat

+++ Seelsorge in- und um St. Peter +++

Regelmäßige Gottesdienste in St. Peter:

Sonn- und Feiertage:	08.30 Uhr, Hl. Messe, 10.30 Uhr, Hl. Messe 18.00 Uhr, Andacht, Vesper (siehe auch unten)
Montag—Freitag:	06.30 Uhr, Hl. Messe
Donnerstag:	19.00 Uhr, Hl. Messe (entfällt am 13.03./27.03.2025)
Samstag:	07.00 Uhr, Hl. Messe

Gottesdienste im Krankenhaus:

Montag, Mittwoch, Freitag: 18.30 Uhr, Hl. Messe,
vorher um 18.00 Uhr, Rosenkranz

Gottesdienst im BRK-Haus Mühlbühlstraße:

Samstag: 16.00 Uhr, Vorabendmesse

Beichtgelegenheiten in St. Peter:

Werktags: 10.00 —12.00 Uhr und 15.00 —18.00 Uhr

Bitte beachten Sie außerdem:

In der Fastenzeit wird sonntags jeweils um **18.00 Uhr** der **Kreuzweg** gebetet, jedoch mit folgenden Änderungen: **09.03., 16.03., 06.04., 13.04.2025** kein Kreuzweg

09.03.2025	14.00 Uhr, KAB-Kreuzweg (18.00 Uhr-Kreuzweg entfällt)
♪ 16.03.2025	16.00 Uhr, Passionskonzert der Kreismusikschule
22.03.2025	20.00 Uhr, Nacht der Lichter für Kinder und Jugendliche (siehe auch Seite 3)
27.03.2025	19.00 Uhr, Bußgottesdienst der kath. Pfarrgemeinde
30.03.2025	Verkauf hochwertiger Waren, wie Tee, Kaffee etc. durch den Eine- Welt -Laden nach den Gottesdiensten vor der Kirche
03.04.2025	19.45 Uhr, Gebet für unsere Priester
06.04.2025	Nach den Gottesdiensten Cookies-Verkauf (Minis). Der Erlös ist für Misereor bestimmt 10.30 Uhr, Kinderkirche (3-9 Jahre) im Gemeinderaum 14.00 Uhr, Misereor-Kreuzweg
13.04.2025 Palmsonntag	10.15 Uhr, Palmsegnung vor der Buchhandlung, anschl. Prozession zur Kirche mit der Stadtkapelle und Gottesdienst. Palmzweige zum Mitnehmen liegen im Eingangsbereich aus. Nachmittag „ Via Dolorosa “ die Straße der Schmerzen (siehe Seite 3)

Aktuelle Nachrichten und verschiedene Impulse nachlesen, kann man auf unserer Homepage

www.st.peter-online.info

Termine für die nächsten Kollekten

16.03.2025, Caritas, 06.04.2025, Misereor, 13.04.2025, Hl. Land und Hl. Grab;

+++ Aktivitäten in der Gemeinde +++

Termine für Bibelgespräche jeweils um **18.45 Uhr** im **Gemeindesaal**:

11.03. Lk 9, 28b-36; **25.03.** Lk 15, 1-3, 11-32; **08.04.** Lk 22, 14-23, 56;

Liturgiekreis: Treffen am **01.04.2025** um 20.00 Uhr im Gemeinderaum

Nacht der Lichter: Wie eine Atempause im Alltag ist die „Nacht der Lichter“ in unserer Kirche am **22. März um 20.00 Uhr**. Kerzenschein, der zur Ruhe kommen lässt. Stille, in die man sich gerne begibt. Melodien, die die Seele zum Schwingen bringen. „Die Nacht der Lichter“ ist für Kinder und Jugendliche gedacht. In beschaulicher Atmosphäre erkunden sie ihre Sinne und kommen so zur Ruhe. Zum Abschluss gibt es noch eine kleine Erinnerung.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail unter prokur.tirschenreuth@steyler.eu

Sternsinger-Aktion: In den Spendenboxen für die Türaufkleber in der Kirche wurden **737,30 €** gesammelt.

Konzert in St. Peter: Am Sonntag, den **16. März 2025 um 16.00 Uhr** findet in der St.-Peter-Kirche ein **Passionskonzert der Kreismusikschule** Tirschenreuth statt. Bei dieser Veranstaltung erleben sie Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Ensembles und Besetzungen, aber auch solistische Beiträge. Passend zur Passionszeit erklingt ruhige und sanfte Musik. Der Eintritt ist frei, Spenden hierzu werden gerne angenommen.

Die Kollekte und Spenden zum Welttag der Armen im November 2024 ergab den Betrag von **624,54 €**. Er wurde dem Ambulanten Hospizdienst in Tirschenreuth übergeben. (Bericht im Neuen Tag am 10.01.2025)

Das Team der Kinderkirche hat durch *Frau Ritter* eine weitere Unterstützung bekommen. An folgenden Terminen wird jeweils um 10.30 Uhr zur „Kiki“ eingeladen: **06.04./ 04.05./ 01.06./ 06.07./ 03.08.**

Die gute Tat: *Frau Elisabeth Jobst* hat anlässlich ihres 85. Geburtstages **603,00 €** für die Minikasse gespendet. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott.

Via Dolorosa: Zum Beginn der Karwoche wird die **Leidensgeschichte Jesu** vom Einzug in Jerusalem bis zum Tod auf Golgatha von der Gruppe *Intonation* vorgelesen und mit geistlichem Liedgut umrahmt.

Der Beginn der Veranstaltung ist den öffentlichen Aushängen zu entnehmen. Der Eintritt ist frei.



Das nächste St. Peter-Blatt erscheint am **13.04.2025** (Palmsonntag)

Die Lohnsitzer Passion

Richard Böhm (1936-2017)

Als *Richard Böhm* am 05. Juli 2017 starb, hinterließ er nicht nur eine größere Anzahl an Bildern, sondern auch ein ganz besonderes Kleinod: **Eine Fastenkrippe**.

Fastenkrippen, auch Passionskrippen oder Osterkrippen, manchmal auch stille Krippen genannt, sind im weitesten Sinne seit der Säkularisation (1803) geschnitzte Kreuzwege im Format der üblichen Hauskrippe. Beispiele hierzu findet man meist im Tirolerischen, dem Ursprung dieser Krippen, wo die Figuren auch schon mal die Ausmaße eines Erwachsenen annehmen können. Inzwischen trifft man diese Krippen in ganz Europa an, wenn auch überwiegend in den südlichen Ländern. So heißen sie in Spanien „pasos (‘‘Heiligenbild‘‘ bzw. ‚‘Gruppe aus der Passionsgeschichte‘‘) und in Italien „misteri“. Dient die Weihnachtskrippe der volkstümlichen Andacht und vielleicht einem mystischen Erlebnis, ist die Wirkung der Fastenkrippe eher still und individuell. „Sie ist leichter zu erfassen und greift tiefer in die Seele“ (Ferdinand Keim, Innichen, 1931).



Richard Böhm hat dieses Thema ebenfalls aufgegriffen und sich eine eigene Krippe geschaffen. Er nannte sie: **„Die Lohnsitzer Passion“**. Begonnen hat er damit 2003, fertig wurde er 2015. Das erste Mal der Öffentlichkeit vorgestellt wurde sie im Rahmen der Passionskrippen-Ausstellung 2015 im MuseumsQuartier Tirschenreuth.

In einem opulenten Aufbau mit Tempeln und Mauern hat er seine Figuren platziert. Dabei bedient er sich drei Ebenen. Unten, die Zeit bis zur Verurteilung Jesu, in der Mitte der eigentliche Kreuzweg, der nach Golgatha führt und oben die Kreuzigung bis zur Auferstehung. Kunstgeschichtlich weisen seine Figuren postimpressionistische Attribute, wie auch Merkmale der naiven Kunst auf. Vielleicht war der Maler *Paul Gauguin* sein Vorbild. Er verlieh seinen Figuren, wie er immer wieder betonte, bewusst den bäuerlichen, etwas derberen Charakter. Vermutlich wollte er damit zu einfachen, ursprünglichen Gestaltungen zurückkehren. Trotzdem ist es ihm gelungen, die Charaktere, die Eigenheiten und den momentanen Gemütszustand der einzelnen Personen großartig darzustellen. Sehr ausdrucksvoll sind auch die Szenen, in denen Jesus das Kreuz trägt. Besonders gut ausgearbeitet, „Jesus an der Geißelsäule“ und „Die schlafenden Jünger“. Aufbau und Hintergrundbild stammen ebenfalls aus der Hand von Richard Böhm.

Die Krippe wird in unserer Kirche während der Fasten- und Osterzeit ausgestellt.

Wolfgang Fischotter